LERNPROTOKOLL (PRISMEN)

Dieses Lernprotokoll soll dir helfen, einen noch besseren Überblick über das Thema zu erhalten. Antworte in knappen Sätzen und benutze Skizzen!

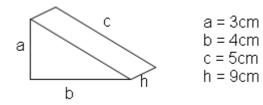
Aufgabe 1:

Warum ist die Tobleronepackung ein Prisma? Nenne seine Eigenschaften!



Aufgabe 2:

Berechne Oberfläche und Volumen des Prismas:





Aufgabe 3:

Der Oberflächeninhalt eines fünfseitigen Prismas beträgt 480cm². Der Flächeninhalt der Grundfläche beträgt 30cm², ihr Umfang 28cm. Berechne die Körperhöhe!

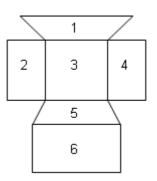
Aufgabe 4:

Finde ein Beispiel für einen Körper aus dem Alltag, der ein Prisma darstellt und einen Körper, der kein Prisma ist.



Aufgabe 5:

Finde den Fehler in folgendem Netz:





Aufgabe 6:

Bei Verpackungsschachteln finden wir besonders häufig die Prismenform. Welche Gründe könnte dies haben?

LÖSUNGSVORSCHLÄGE:

Aufgabe 1:

Die Tobleronepackung hat zwei zueinander parallele kongruente Vielecke als Grund- und Deckfläche und wird von Rechtecken (Seitenflächen) umgeben. Diese Eigenschaften zeichnet ein Prisma aus.

Aufgabe 2:

Die Oberfläche setzt sich zusammen aus der Grundfläche A_G und der Mantelfläche A_M . Da die Grundfläche zweimal auftaucht, wird sie mit 2 multipliziert:

$$O = 2 \cdot A_G + A_M = 2 \cdot (1/2 \cdot a \cdot b) + (h \cdot c) + (h \cdot b) + (h \cdot a) = 12cm^2 + 45cm^2 + 36cm^2 + 27cm^2 = 120cm^2$$
 Das Volumen ist das Produkt aus Grundfläche A_G und der Höhe h des Prismas:

$$V = A_{G} \cdot h = \frac{1}{2} \cdot a \cdot b \cdot h = \frac{1}{2} \cdot 3cm \cdot 4cm \cdot 9cm = 54cm^{3}$$

Aufgabe 3:

Für die Oberfläche des Prismas gilt:

$$O = 480 \text{cm}^2 = 2 \text{ A}_G + \text{A}_M$$

Das Produkt aus dem Umfang der Grundfläche und der Höhe des Prismas liefert die Mantelfläche.

$$O = 480 \text{cm}^2 = 2 \text{ A}_G + \text{A}_M = 2 \text{ A}_G + \text{U}_{G^*} \text{ h}$$

Mit den angegebenen Zahlenwerten folgt:

$$O = 480 cm^2 = 2 A_G + A_M = 2 A_G + U_{G + h} = 2 \cdot 30 cm^2 + 28 cm \cdot h$$

Um die Höhe h zu bestimmen, betrachten wir nun:

$$480 \text{cm}^2 = 2 \cdot 30 \text{cm}^2 + 28 \text{cm} \cdot \text{h}$$

Daraus folgt:

 $h = (480 \text{cm}^2 - 60 \text{cm}^2) / 28 \text{cm} = 15 \text{cm}$

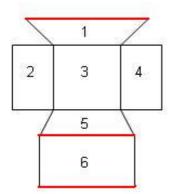
Aufgabe 4:

Beispiel für ein Prisma: ein Stabilo-Stift (idealisiert)

Beispiel für kein Prisma: eine Getränkedose (kein Vieleck als Grundfläche!)

Aufgabe 5:

Die obere Kante von Teilstück 1 ist länger als die untere Kante von Teilstück 5 und kann deshalb nicht bündig an Teilstück 6 passen.



Aufgabe 6:

- Prismen lassen sich gut stapeln
- Ästhetischer Aspekt: "sieht gut aus"
- Produktionstechnischer Vorteil: wenig Verschnitt bei der Herstellung (Parkettierung)
- Produktionstechnischer Vorteil: Prismen lassen sich aus abwickelbaren Flächen zusammensetzen